

## Referenten

**Caroline Bollati**  
CIMADE - Interventions en prison, Paris, Frankreich

**Anne Feßenbecker**  
Rechtsanwältin, Mannheim

**Wolfgang Grenz**  
Amnesty International, Deutschland  
Abteilungsleiter Länder und Asyl, Berlin

**Anny Knapp**  
Asylkoordination Austria, Wien

**Vera Kohlmeier-Kaiser**  
Rechtsanwältin, Aalen

**Karl Köpp**  
Pro Asyl e.V., Europareferent, Frankfurt/Main

**Franca di Lecce**  
Federazione delle Chiese Evangeliche in Italia (FCEI)  
Servizio Rifugiati e Migranti, Rom / Italien

**Hildegund Niebch**  
Diakonisches Werk Hessen-Nassau  
Ref. für Flüchtlingsfragen/Migration, Frankfurt/Main

**Tobias Pflüger**  
Hrsg. von „Welt-Macht Europa“, Mitglied des Europäischen  
Parlaments, Fraktion Die Linke, aktiv bei attac

**Mariana Stoyanova**  
Rotes Kreuz Bulgarien  
Project Manager Refugee-Migrant Service  
Sofia / Bulgarien

**Benita Suwelack**  
pax christi  
Sozialarbeiterin, Bad Homburg

**Norbert Trosien**  
UN High Commissioner for Refugees (UNHCR)  
Snr. Durable Solutions Clerk, Berlin

**Katharina Wegner**  
Diakonisches Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland,  
Migration und Flucht, Berlin

## Tagung „Flüchtlingspolitik in Europa“ (Nr. 32)

Tagungsbüro und Anmeldung:  
Evangelische Akademie Baden, Rita Trembacz  
Postfach 2269, 76010 Karlsruhe  
Tel. (0721) 9175-522, Fax (0721) 9175-529

Anmeldung bitte schriftlich auf beiliegender Karte oder über  
unser Anmeldeformular im Internet. **Anmeldeschluss:  
15. Juli 2009, Nachmeldungen bis 14. September 2009**  
möglich. Ihre Anmeldung ist verbindlich, wenn Sie von uns  
nicht spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn eine  
Absage erhalten. Es wird keine Anmeldebestätigung versandt.  
Auf Wunsch senden wir Ihnen eine Fahrkarte im Bereich des  
Karlsruher Verkehrsverbundes zu (gültig auch für den Bus  
116/113 in Bad Herrenalb).

### Komplettpreis für die gesamte Tagung:

**EZ 108 € / DZ 98 €** (inkl. Vollpension und Tagungsbeitrag)  
Diese Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus kirchlichen  
und öffentlichen Mitteln finanziert.

Ihre Zahlung erbitten wir bei Ankunft an der Rezeption  
der Akademie (bar oder EC-Karte). Bestellte und nicht  
in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht  
rückvergütet werden. Treten Sie weniger als 7 Tage vor  
Veranstaltungsbeginn von Ihrer Anmeldung zurück, wer-  
den Ihnen 50% der Kosten (bei Ermäßigung 100%) als  
Ausfallgebühr in Rechnung gestellt. Auszubildende, Schüler/  
innen, Studierende (bis zum vollendeten 30. Lebensjahr),  
Zivil- und Wehrdienstleistende sowie Arbeitslose erhalten  
eine **Ermäßigung von 50%** gegen Vorlage ihres aktuellen  
Ausweises.

### Tagungsort und Anreise:

Haus der Kirche – Evangelische Akademie Baden,  
Dobler Str. 51, 76332 Bad Herrenalb, Tel. (07083) 9280,  
Fax (07083) 928601, E-Mail: [haus@ev-akademie-baden.de](mailto:haus@ev-akademie-baden.de)

Anreise: **Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:** IC/ICE bis Karls-  
ruhe Hbf, S-Bahn (S 1) vor dem Bahnhof nach Bad Herrenalb.  
Aktuelle Informationen zur Anreise mit dem öffentlichen  
Nahverkehr finden Sie unter [www.bahn.de](http://www.bahn.de), bitte als Ziel  
„Ev. Akademie, Bad Herrenalb“ eingeben.

**Mit dem PKW:** Autobahn A5 (Ausfahrt Ettlingen/Bad Herren-  
alb), Parkplätze oberhalb und unterhalb des Hauses.

**Feste Zeiten im Haus:** ab 8.00 Uhr Frühstück, 12.30 Uhr  
Mittagessen, 14.30 Uhr Kaffeepause, 18.30 Uhr Abendessen

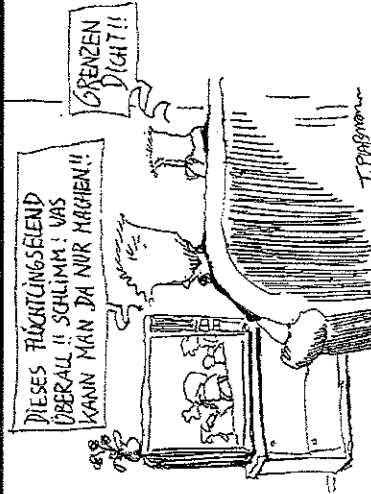
Gefördert  
durch die



Bundeszentrale für  
politische Bildung



# Evangelische Akademie Baden



## Streitpunkte

## Tagung Perspektiven einer humaneren Flüchtlings- politik in Europa Analyse und Strategien

18. – 20. September 2009  
Bad Herrenalb

Kooperationspartner:  
Evangelische Akademie Bad Boll  
Flüchtlingsrat Baden-Württemberg  
Pro Asyl

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

Flüchtlinge befinden sich weltweit in prekären Situationen. Täglich ereignen sich dramatische Szenen an den EU-Außengrenzen. In seunrtauglichen Flüchtlingsbooten riskieren Männer, Frauen und Kinder ihr Leben bei der Überfahrt in ein Land der EU. Flüchtlinge, die es geschafft haben, kommen in Aufnahmezentren oder werden inhaftiert. Die Lager wie in Lampedusa und auf Malta sind völlig überbelegt. Die Unterbringung der Flüchtlinge geschieht unter menschenunwürdigen Bedingungen. Das Aufnahmeverfahren für besonders Schutzbedürftige entspricht selten ihren Bedürfnissen.

Auf der Tagung wollen wir der Frage nachgehen: Wie kann Flüchtlingspolitik in Europa verändert werden und was können wir dazu beitragen? Welche anderen Mittel der Gestaltung außer ordnungspolitischen sind möglich? Vorge stellt werden sollen Aktionen und Aktionsideen der europäischen Flüchtlingsbewegung. Nach den Europawahlen geht es um die Frage: Wie kann den Forderungen Ausdruck verliehen werden und wie kommt man zu einer Neuausrichtung der Standards in der EU-Flüchtlingspolitik?

Flüchtlinge sind an dieser Tagung unmittelbar beteiligt, kommen zu Wort und bringen sich ein. Mit ihnen gemeinsam wollen wir auf neue Möglichkeiten eines gelingenden Zusammenlebens zugehen. Dazu laden wir sehr herzlich nach Bad Herrenalb ein.

**PfarrerIn Annette Stepputat**  
Evangelische Akademie Baden

**Ulrike Duchrow**  
Flüchtlingsrat Baden-Württemberg

**Dr. Manfred Budzinski**  
Evangelische Akademie Bad Boll

**Karl Kopp**  
Pro Asyl

Titelbild: Thomas Plaßmann, Essen

## Programm

### Freitag, 18. September 2009

18:30 Uhr Abendessen

19:30 Uhr Begrüßung und Einführung

19:45 Uhr Die Europäische Flüchtlingspolitik  
Vom Haager zum Stockholmer Programm  
**Wolfgang Grenz**, Amnesty International

21:45 Uhr Gemütliches Beisammensein

### Samstag, 19. September 2009

9:00 Uhr Wort in den Tag

**PfarrerIn Annette Stepputat**

9:15 Uhr Flüchtlinge in prekären Situationen

Inputs im Plenum:

**Franca di Lecce**, **Caroline Bollati**,  
**Mariana Stoyanova**, **Anny Knapp**

10:30 Uhr Forum 1

Zugang an den Außengrenzen  
Situation Italien und Nordafrika  
**Franca di Lecce**, FCEI, Italien  
**Katharina Wegner**, DW der EKD

Forum 2

Flüchtlinge in Haft und am Flughafen  
Situation in der EU und vor ihren Grenzen  
**Caroline Bollati**, Gmade, Frankreich  
**Anne Feßenbecker**, Rahn, Mannheim

Forum 3

Zugang an den Außengrenzen  
Situation in Südost- und Osteuropa  
**Mariana Stoyanova**, Redcross, Bulgarien  
**Berita Suwacki**, pax christi, Bad Homburg  
**Karl Kopp**, Pro Asyl, Frankfurt/Main

Forum 4

Besonders schutzbedürftige  
Flüchtlingsgruppen  
**Anny Knapp**, Asylkoordination, Österreich  
**Hildegund Niebch**, DW Hessen-Nassau

12:30 Uhr Mittagessen/Pause

14:30 Uhr „Politik und wir“

Möglichkeiten etwas zu bewegen  
Aktionen Europäischer Flüchtlingsbewegung –  
Wie kann Politik verändert werden?  
**Katharina Wegner**, DW der EKD  
**Tobias Pfleger** (angefragt)

Beispiele aus Europa  
**Franca di Lecce**, FCEI, Italien  
**Caroline Bollati**, Gmade, Frankreich  
**Mariana Stoyanova**, Redcross, Bulgarien

16:00 Uhr Kaffeepause

16:30 Uhr Foren – Aktionsideen

18:30 Uhr Gemeinsamer Grillabend auf der Terrasse

### Sonntag, 20. September 2009

9:00 Uhr Wort in den Tag

**Dr. Manfred Budzinski**

9:15 Uhr Vorstellung von Aktionsideen –  
Verabredungen

10:30 Uhr Neuausrichtung der Standards in der

europäischen Flüchtlingspolitik?

Podiumsgespräch

**Karl-Wolfgang Jäger**, CDU, MdL

**Wolfgang Kreissl-Dörfler**, SPD, MdEP

**Sibylle Laurischk**, FDP, MdB

**Dr. Barbara Lochbihler**,

Blindnis 90/Grüne, MdEP

(angefragt)

**Vera Kohlmeier-Kaiser**, Flüchtlingsrat BW

**Norbert Trosien**, UNHCR, Berlin

12:30 Uhr Mittagessen / Ende der Tagung